

# Inhalt

## WELTGESCHICHTLICHE BETRACHTUNGEN *Herausgegeben von Jakob Oeri*

I. EINLEITUNG	9
1. Unsere Aufgabe	9
2. Die Befähigung des XIX. Jahrhunderts für das historische Studium	20
II. VON DEN DREI POTENZEN	35
1. Der Staat	36
2. Die Religion	46
3. Die Kultur	64
4. Zur geschichtlichen Betrachtung der Poesie	77
III. DIE BETRACHTUNG DER SECHS BEDINGTHEITEN	89
1. Die Kultur in ihrer Bedingtheit durch den Staat	90
2. Die Kultur in ihrer Bedingtheit durch die Religion	104
3. Der Staat in seiner Bedingtheit durch die Religion	113
4. Der Staat in seiner Bedingtheit durch die Kultur	127

5. Die Religion in ihrer Bedingtheit durch den Staat 144  
6. Die Religion in ihrer Bedingtheit durch die Kultur 152

IV. DIE GESCHICHTLICHEN KRISEN 167

V. DAS INDIVIDUUM UND DAS ALLGEMEINE.  
(Die historische Größe) 217

VI. ÜBER GLÜCK UND UNGLÜCK  
IN DER WELTGESCHICHTE 259

NACHWORT  
von Jürgen Osterhammel  
281

WEITERFÜHRENDE LITERATUR  
299